

Aktuelles 2024#06 / 13. Juli 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Die derzeitige hochsommerliche Temperatur lässt sich sehr angenehm ertragen, wenn man sich von Zeit zu Zeit in sein Kellerbüro – unweit vom Getränkelager – zurückziehen und ein wenig erholen kann. Neben einigen zu erwähnenden Aktualitäten war dies auch ein wesentlicher Grund zum Verfassen dieser 6. Aktuell-Ausgabe in diesem Jahr.

◆ Samstag 14. September – 16. Tag der Museen im March-Thaya-Raum – von 10 bis 20 Uhr ◆ [Einladung](#) ... und wie gewohnt, in allen 9 Museen, von Schrattenberg bis Stillfried!

Zum 16. Mal findet auch heuer wieder der „Tag der Museen“ in den Museen Schrattenberg (Schaumühle und Gewerbemuseum), Bernhardsthal (Otto Berger Heimatmuseum), Rabensburg (Richard Simonic-Museum), Hohenau an der March, Niederabsdorf (EUSEUM Heimatmuseum), Sierndorf an der March (Heimatmuseum), Jedenspeigen (Weinmuseum VIVAT VINUM am Kellerberg), Dürnkrot (Schloss-Museum) und in Stillfried (Museum für Ur- und Frühgeschichte – Zentrum der Urzeit) statt. An diesem Tag können mit einem Kombi-Ticket um € 8,- alle 9 Museen besichtigt werden. Neben einigen Sonderprogrammen werden auch kulinarische Speisen und erfrischende Getränke angeboten.

◆ Mistelbach, Dachsanierung der Elisabethkirche ◆

Wie einigen von euch vielleicht aufgefallen ist, wurde in der letzten Zeit das reparaturbedürftige Dach der ehem. Mistelbacher Spitalskirche saniert. Die vom liechtenstein'schen Baudirektor [Architekt Carl Weinbrenner](#) geplante Kirche wurde am 19. November 1905 der Hl. Elisabeth geweiht. Seit dem 1. März 1942 ist sie leihweise und seit 1966 offiziell eine evangelische Kirche.

Die Innengestaltung der Kirche kann leider nur zu den [Gottesdienstzeiten](#) bewundert werden. Ich muss gestehen, dass auch ich das Kircheninnere noch nicht gesehen habe. Doch, wie den „Weinbrenner-Kirchen“ in Katzelsdorf, Dobermannsdorf, Bullendorf, Erdpreß (Kapelle), in Tschechien Unter-Themenau/Lundenburg [Poštorná/Břeclav] und in Rampersdorf [Ladná] zu entnehmen, dürfte es sich auch hier um eine sehr, bis ins kleinste Detail gehende, liebevolle und kunstvolle Ausgestaltung handeln.

Die NÖ Denkmalpflege beschreibt in der jüngsten Ausgabe N^o 70 „Pflege und Wartung“ unter anderem auch diese [Kirchensanierung](#). Den gesamten Band 70 „Pflege und Wartung“ könnt ihr im Internet unter https://www.noegov.at/noe/Kunst-Kultur/Kern_Band_70_300dpi_sRGB.pdf herunterladen oder unter https://www.noegov.at/noe/Kunst-Kultur/Denkmalpflege_Noe.html als Heft bestellen.

◆ Katzelsdorfer Salettl [Katzelsdorfský zámeček] / Brunnengrabungen ◆

Bereits am 26. Juni 2023 erfolgte bei einer Ausgangstiefe von nur 112 cm die erste Brunnengrabung im rechts vom Salettl gelegenen gemauerten Brunnen. Nach ersten Grabungen in Eigenregie konnte 2024 die Firma „Studny Zlámal“ (Pavel Zlámal, Rohatec) – Herzlichen Dank an Heinrich Höß für seine Unterstützung mit einem Stromaggregat! – weitere Grabungen vornehmen. Bei der 11. Ausgrabung am 17. Juni 2024 stieß man bei einer Tiefe von 31 Metern tatsächlich auf Grundwasser!

Dazu Daniel Lyčka: *„Der Brunnen wurde vermutlich um 1820 bis zu einer Tiefe von 26 m gegraben. Aufgrund der Abfällung eines Teils des Katzelsdorfer Waldes zu unbekannter Zeit versiegte das Wasser, wodurch der Brunnen auf die aktuellen 31 m vertieft wurde.*

Da er vor 1938 nicht mehr betriebsfähig gewesen sein dürfte, wurde nach 1945 ein zweiter (links vom Salettl gelegener) jüngerer Brunnen bis 17,3 m Tiefe gegraben (derzeit ohne Wasser). Aus einigen „Fundstücken“ (Batterien, Kabel, div. Abfall, ...) und die Vielfalt der Bodenschichten lässt sich erkennen, dass zeitgleich mit dem Abriss des ganzen Schlosss – was örtlich für Baumaterial sorgte – auch das Ende des Brunnens war.“

◆ in letzter Zeit aktualisierte und **NEU!** veröffentlichte [Literatur](#)

[Katzelsdorfer Häuserverzeichnis](#)



Bei einer „Sitzung“ am 1. Juli erhielten Heidi Tiefengraber und Norbert Schreiber von ÖkR Mathias Hirtl in Katzelsdorf zahlreiche weitere Informationen für das Ende April erstmals ins Netz gestellte Katzelsdorfer Häuserverzeichnis.

Mit weiteren Daten aus Geburts-, Heirats- und Sterbematriken sowie von gesammelten Parten und Sterbebildern konnte ich nun das anfänglich aus lediglich 33 Seiten bestehende Werk um 10 Seiten bereichern. Für weitere zu korrigierende oder zu ergänzende Informationen und Bilder sind wir euch weiterhin mehr als sehr dankbar!



NEU! – [Garschönthal \[Úvaly\] — Weißes Kreuz – Anger-Kreuz – Wenzl-Kreuz – Wagner-Kreuz](#)

Nachdem bereits im Sommer 2013 das vergessene und völlig verkommene Weiße Kreuz, im Juni 2019 die Garschönthaler [Muttergottes Kapelle](#) [Kaple Matky Boží] vom Technischen Dienst der Stadt Feldsberg [Valtice] renoviert wurden, hat sich die Gemeinde Feldsberg der Restaurierung weiterer Kleindenkmäler im Nachbarort angenommen.

So wurde im August 2023 das instandgesetzte Weiße Kreuz frisch gefärbelt, im Oktober wurde das ebenfalls vergessene Anger-Kreuz und erst kürzlich das zweite, etwas versteckt gelegene Wagner-Kreuz instandgesetzt:

Nun habe ich alle 4 Kleindenkmäler, das Weiße Kreuz, das Anger-Kreuz, das von Familie Herbert & Waltraud Jordan betreute Wenzl-Kreuz und das Wagner-Kreuz in einer pdf zusammengefasst.

Im Verzeichnis der [Garschönthaler Kleindenkmäler](#) findet ihr ebenfalls zahlreiche Informationen.

Das war auch schon wieder – der Temperatur angepasst recht kurz und bündig – die sechste Aktuell-Ausgabe.

Alles Liebe und Gute, genießt den Sommer und bleibt's xund, Euer Dieter